

3008/AB XXI.GP

Eingelangt am: 27.12.2001

Die Bundesministerin
für auswärtige Angelegenheiten

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Günther Kräuter und Genossen haben am 9. November 2001 unter der Nr. 3051/J-NR/2001 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Geschenkkannahme durch Regierungsmitglieder gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 7 und 8:

Bei Außenminister-Besuchen im In- und Ausland erfolgt gelegentlich entsprechend den Gepflogenheiten dieser Länder ein Austausch von Aufmerksamkeiten wie Büchern, CDs, Nipp-Sachen, Ziergegenständen, Blumen und dergleichen. Diese Übung bewegt sich im Rahmen der Regelungen des Beamtendienstrechts.

Zu den Fragen 3:

Als Außenministerin habe ich schon wegen meiner terminlichen Inanspruchnahme kaum Gelegenheit, an derartigen Veranstaltungen teilzunehmen. In den wenigen Ausnahmefällen beschränkt sich meine Mitwirkung auf einen Vortrag über Themen der österreichischen Außenpolitik.